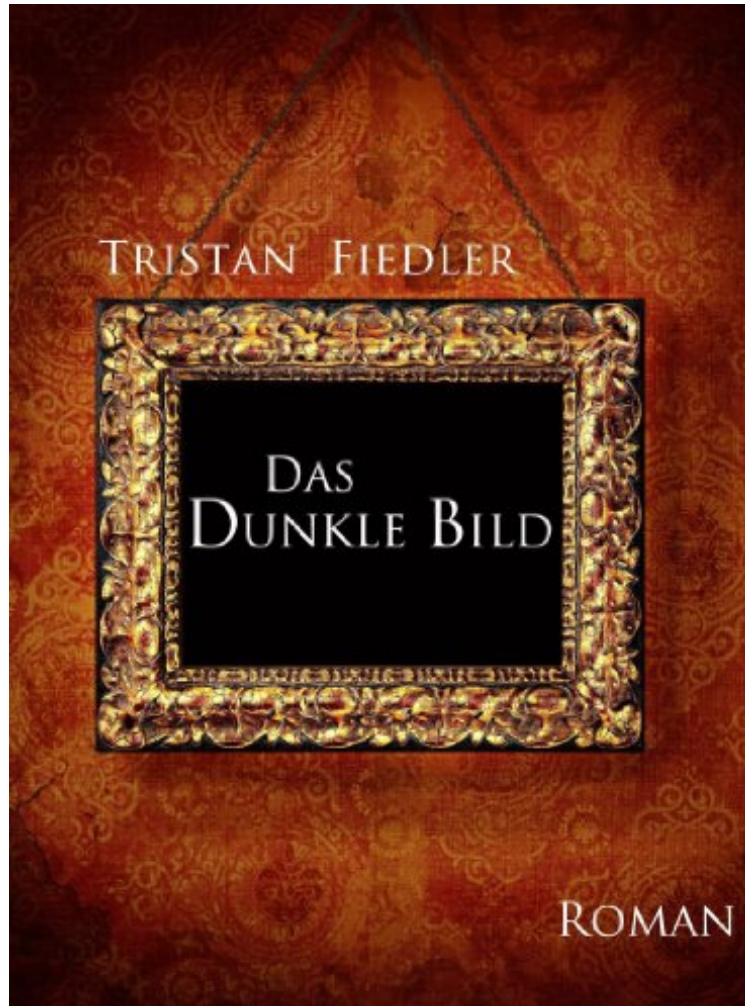


(Read download) Das Dunkle Bild

Das Dunkle Bild

Von Tristan Fiedler

ebooks / Download PDF / *ePub / DOC / audiobook



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrank: #291512 in eBooksVerffentlicht am: 2014-09-27Erscheinungsdatum:
2014-09-27File Name: B00N2DS9XW | File size: 50.Mb

Von Tristan Fiedler : Das Dunkle Bild before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Das Dunkle Bild:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Unheimlich und spannendVon Emanuel MllerBenedikt findet im Nachlass seines Vaters ein seltsames Gemlde, welches ein gruseliges Eigenleben zu fhren scheint. Auf der Suche nach Antworten begibt er sich auf Spurensuche zu den tschechischen Wurzeln seines Vaters. Ihn erwarten rtselhafte Einheimische, einige Rtsel und eine Portion gruselige Begebenheiten.Der Protagonist Benedikt ist auf Anhieb sympathisch. Kein bermensch, wie viele Romanhelden. Er hat seine Fehler und gerade das macht ihn menschlich. Als Leser fiebert man geradezu mit ihm mit, gerade am Ende, als es um Alles geht.Das Buch lsst sich flieend lesen, der Autor hat einen tollen Schreibstil. Er versteht es, Spannung zu erzeugen und durch Sprache und Ausdruck einen konstanten Lesefluss zu schaffen, der einen

den Kindle nicht aus der Hand legen lässt. Zahlreiche kleine Cliffhanger erhöhen die Spannung beim Lesen. Absolute Leseempfehlung für Liebhaber klassischer gruseliger Literatur. Eines der besten Bücher, die ich in der letzten Zeit gelesen habe! 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Viel Spannung und etwas Mystik. Von Nike Aufgrund der Inhaltsangabe war ich sehr gespannt auf dieses Buch. Ich wurde nicht enttäuscht, es war spannend und unheimlich. Der flüssige Schreibstil, eine Handvoll Personen und ein hohes Handlungstempo haben mich gefesselt. Wer also nicht auf Vollgrusel, sondern auf Spannung und ein wenig Mystik steht, alles verpackt im Stil einer Erzählung, der sollte dieses Buch lesen. Nike 2 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Das dunkle Bild von IJF Bin durch Zufall beim Stöbern auf darauf gestoßen. Interessanter Plot, flüssig geschrieben, gut lesbar. Ein paar logische Inkonsistenzen (z.B. welcher Tschechoslowake konnte/durfte Anfang der Siebziger monatelang durch Indien reisen? Die "magischen" Aspekte wurden nicht genug ausgearbeitet, ein wenig mehr Infos über den Fremden und seine Elixiere wären hilfreich, und jeder Katzenbesitzer fragt sich, was für ein duldsames Wundertier der Protagonist da sein eigen nennt... apropos Protagonist: ist der ein Aspi? Oder wollte der Autor nur mit aller Macht sicherstellen, dass seine Hauptperson dem Leser nachhaltig unsympathisch bleibt...), aber ich möchte hier vor allem meine Anerkennung für einen Autor zollen, der ohne den Luxus eines guten Verlags im Rücken ein respektables Werk vorgelegt hat.

Kurzbeschreibung Ein Gemälde aus dem Nachlass seines verstorbenen Vaters lässt Benedikt keine Ruhe. Das Motiv, ein großes Anwesen irgendwo in den Bergen, scheint sich nachts zu verändern... Um dem Geheimnis des Bildes auf die Spur zu kommen, reist Benedikt in den Heimatort seines Vaters. Die Anwohner scheinen ihn erwartet zu haben und weisen ihn auf ein altes Anwesen, das noch im Besitz seiner Familie ist. Benedikt erkennt in dem Haus jenes vom Gemälde wieder. Auf der Suche nach Hinweisen durchstöbert Benedikt das alte Gemäuer. Zusammen mit einem stummen Mädchen, das Benedikt im Ort kennenlernt, entschlüsselt er alte Aufschriebe seines Vaters. Nach und nach kommt er dabei der Vergangenheit seines Vaters auf die Spur, die für ihn immer ein Buch mit sieben Siegeln war.

Kurzbeschreibung Ein Gemälde aus dem Nachlass seines verstorbenen Vaters lässt Benedikt keine Ruhe. Das Motiv, ein großes Anwesen irgendwo in den Bergen, scheint sich nachts zu verändern... Um dem Geheimnis des Bildes auf die Spur zu kommen, reist Benedikt in den Heimatort seines Vaters. Die Anwohner scheinen ihn erwartet zu haben und weisen ihn auf ein altes Anwesen, das noch im Besitz seiner Familie ist. Benedikt erkennt in dem Haus jenes vom Gemälde wieder. Auf der Suche nach Hinweisen durchstöbert Benedikt das alte Gemäuer. Zusammen mit einem stummen Mädchen, das Benedikt im Ort kennenlernt, entschlüsselt er alte Aufschriebe seines Vaters. Nach und nach kommt er dabei der Vergangenheit seines Vaters auf die Spur, die für ihn immer ein Buch mit sieben Siegeln war.

ber den Autor und weitere Mitwirkende
Ich habe deinen Großteil meines Lebens fast nur unter Frauen verbracht: Von 2005 bis 2011 habe ich an der Filmhochschule München im Bereich "Drehbuch" studiert - als einziger Mann meines Jahrgangs. Bis 2016 studierte ich Soziale Arbeit - zusammen mit 280 Frauen und nur 19 Männern... Neben meinem Job im Waisenhaus arbeite ich als freier Drehbuchautor.